

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) / Auftraggeber

Samtgemeinde Sottrum
Am Eichkamp 12
27367 Sottrum
Tel. +49 (4264) 8320-0
Fax +49 (4264) 8320-50
E-Mail bahrenburg@sottrum.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Vergabenummer GYSO-22-2020

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

27367 Sottrum
Zusatz
Gymnasium Sottrum, Schillerstraße 11

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

GYSO Erweiterung und Umbau Gymnasium Sottrum
Sanitärarbeiten
Leistungsumfang

Schmutzwasser-Rohrleitungen:
Abflussrohrsystem aus PP-MD, bis DN 125: 200,00 lfd. m
PP-MD Rohrbogen, bis DN 125: 120 Stk.
PP-MD Abzweig, bis DN 125: 30 Stk.
div. Anschluss- und Endstücke.

Abfluss-Rohrleitungen:
HT Rohr, bis DN 110: 120,00 lfd. m
HT Rohrbogen, bis DN 110: 110 Stk.
HT Abzweig, bis DN 110: 10 Stk.
div. Anschluss- und Endstücke.

Bodeneinläufe:
Kunststoff/Gusseisen/Edelstahl, bis DN 100: 6 Stk.

Trinkwasser-Rohrleitungen:
Edelstahl, bis DN 50: 460,00 lfd. m
Edelstahl, Rohrbogen, bis DN 50: 425 Stk.
div. T-Stücke und Übergänge.

Schmutzwasserleitungen Dämmung:
Schalldämmung, bis DN 110: 50,00 lfd. m

Wärmedämmung ohne Oberflächenschutz
Steinwollrohrschale Edelstahlrohr, bis DN 50: 370,00 lfd. m

Dämmung als Isolierschlauch:
Dämmung Edelstahlrohr, bis DN 20: 60 lfd. m

Brandschutz-Rohabschottung:
Rohrschott, bis DN 110: 40 Stk.

Elektro-Warmwasserspeicher 80 l, geschlossen: 1 Stk.
Membran-Druckausdehnungsgefäß 8 l: 1 Stk.
Brauchwasser-Zirkulationspumpe: 1 Stk.
Hygienespülung: 2 Stk.

Objekte:
Wand-Tiefspül-WC mit Sitz: 6 Stk.
Waschtisch, bis 650x600 mm: 25 Stk.
Durchlauferhitzer: 25 Stk.
Urinale: 3 Stk.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Datum: 23.09.2020

Fertigstellung der Leistungen

Datum: 29.12.2020

Weitere Fristen

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter
<https://abruf.bi-medien.de/D439859584>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist 02.07.2020 11:45:00

Bindefrist 31.07.2020

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote

Samtgemeinde Sottrum

Am Eichkamp 12

27367 Sottrum

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Kostenkriterium - Gewichtung in %

Preis - 100

Qualitätskriterium - Gewichtung in %

s) Eröffnungstermin

02.07.2020 11:45

Ort:

Samtgemeinde Sottrum

Am Eichkamp 12

27367 Sottrum

Raum: Sitzungssaal

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Kreishaus Rotenburg (Wümme)

Hopfengarten 2

27356 Rotenburg an der Wümme

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Internet:

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: www.bi-medien.de

Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B_I code D439859584 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.

- in Textform unter nachstehender Anschrift:

igb Ingenieurbüro G. Berg GmbH

Rostocker Str. 8

49124 Georgsmarienhütte

Abteilung: Ausschreibung/ Vergabe TGA

Tel.: +49 (5401) 8282-0

Fax: +49 (5401) 8282-28

E-Mail: gys@igb-berg.de